# DAGMERSELLER INFO

INHALT |


| | |
|---|---|
| Editorial | 1 |
| Aus dem Gemeinderat | 2 – 3 |
| Aus der Gemeindeverwaltung | 3 |
| Forum Schule | 4 – 7 |
| Sozialraum | 8 – 9 |
| Aus den Parteien | 10 – 11 |
| Kommissionen und Institutionen | 10 – 12 |


## «Chonsch au id Füürwehr?»

**Mussten Sie auch schon die Feuerwehr alarmieren? Wenn Sie die Notfallnummer 118 (117 oder 112) wählen, dauert es maximal 15 bis 20 Minuten bis die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr bei einem Ereignisfall auf dem Schadenplatz eintreffen. Dies auch mitten in der Nacht oder an einem Feiertag. Die Feuerwehr Hürntal gewährleistet eine Einsatzbereitschaft von 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr!**

Die Feuerwehr Hürntal ist eine allgemeine Schadenwehr und kommt zum Einsatz bei Personen- und Tierrettung, Brandbekämpfung, Arbeits- und Verkehrsunfällen, Elementarereignissen und Umweltbedrohungen. Unsere Feuerwehr ist für diese Aufgaben gut gerüstet. Wir haben ein kompetentes Kader und gut ausgebildete, engagierte Feuerwehrfrauen und -männer. Dazu kommt eine zweckdienliche Infrastruktur und gutes Material. Damit Sie sich selber vor Ort ein Bild über den Stand unserer Feuerwehr machen können, findet am **Samstagnachmittag, 21. Oktober 2023** ein Tag der offenen Tür statt. An diesem Nachmittag zeigt Ihnen die Feuerwehr ihr Können und präsentiert ihre Einrichtungen und ihr Material. Die Feuerwehr freut sich, an diesem Tag erstmals das neue Tanklöschfahrzeug (2020) und den neuen Personentransporter (März 2023) der Öffentlichkeit vorstellen zu können. Reservieren Sie sich schon heute den Nachmittag vom 21. Oktober 2023.

Eine weitere Möglichkeit, einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehren zu erhalten, bietet sich vom **29. April bis 7. Mai 2023 an der diesjährigen LUGA**.

Die Gebäudeversicherung und das Feuerwehrinspektorat präsentieren mit der Sonderausstellung «HAUS steht KOPF» einen brandheissen Auftritt mit viel Action. Am 4. Mai 2023 von 17.30 bis 18.15 Uhr findet im Rahmen dieser Sonderausstellung die Veranstaltung «Feuerwehr und Arbeitgebende» statt. Für die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren ist es zentral, dass Arbeitgebende einen Feuerwehrdienst ihrer Mitarbeitenden unterstützen. Alle Betriebe wurden mit einem Brief der Feuerwehr Hürntal auf diese Veranstaltung hingewiesen. An der Veranstaltung wird aufgezeigt, wie beide Seiten profitieren können.

### Neue Angehörige der Feuerwehr (AdF) sind gefragt

Damit die Einsatzbereitschaft jederzeit gewährleitet werden kann, sind alle Feuerwehren auf genügend Frauen und Männer angewiesen, die bereit sind, diesen Dienst zu Gunsten der Bevölkerung zu leisten. Schweizweit braucht es rund 81 000 AdF, im Kanton Luzern 5500 AdF und in Dagmersellen 90 AdF.

Sind Sie an einer Mitarbeit bei der Feuerwehr Hürntal interessiert oder haben Sie allgemein Fragen zum Feuerwehrdienst? Melden Sie sich! Feuerwehrkommandant Philipp Zemp freut sich auf Ihren Anruf (079 435 19 36).

### P.S. Feuerwehrdienst lohnt sich auch finanziell

Männer und Frauen zwischen 20 und 50 Jahren sind feuerwehrpflichtig. Wer Feuerwehrdienst leistet, ist von der Ersatzabgabe in seiner Wohngemeinde befreit. Die Ersatzabgabe beträgt 4.5 Promille des Einkommens bzw. mind. CHF 50.00 und höchstens CHF 500.00.

**Allen Frauen und Männern, die Feuerwehrdienst leisten, gehört ein grosses Dankeschön für ihren wertvollen Einsatz zu Gunsten unserer Bevölkerung!**

*Peter Kunz*
*Gemeinderat,*
*Ressort Finanzen und Sicherheit*

# April 2023

**Gemeindeversammlung am 13. Juni 2023**
Am Dienstag, 13. Juni 2023, 19:30 Uhr, findet im Pfarrei- und Gemeindezentrum Arche eine Gemeindeversammlung statt. Den Stimmberechtigten werden folgende Geschäfte vorgelegt: Jahresbericht 2022 mit Jahresrechnung 2022, Sonder- und Zusatzkreditabrechnung Gesamtrevision Ortsplanung, Teilrevision Bau- und Zonenreglement, Teilrevision Siedlungsentwässerungsreglement sowie Teilrevision Reglement über die Fonds der Gemeinde Dagmersellen. Ausführliche Informationen können der Botschaft entnommen werden, welche im Mai an alle Haushalte zugestellt wird.

**Jahresrechnung 2022 schliesst erneut positiv**
Die Erfolgsrechnung des vergangenen Jahres schliesst bei einem Gesamtaufwand von 48,46 Millionen Franken mit einem Ertragsüberschuss von 1'962'534 Franken ab. Dies bedeutet gegenüber dem ergänzten Budget, welches einen Aufwandüberschuss von 704'800 Franken ausweist, eine Verbesserung um rund 2,67 Millionen Franken. Zu diesem guten Resultat haben u. a. 700'000 Franken Mehreinnahmen bei den Steuern sowie deutliche Minderausgaben in den Aufgabenbereichen Bildung (-893'000 Franken) sowie Gesundheit und Soziales (-761'000 Franken) beigetragen. Auch alle anderen Aufgabenbereiche schliessen innerhalb der bewilligten Globalbudgets ab: Politik und Verwaltung -102'000 Franken, Bau, Infrastruktur und Verkehr -143'000 Franken, Umwelt, Ver- und Entsorgung -84'000 Franken. Die positive Abweichung im Aufgabenbereich Finanzen und Steuern beträgt insgesamt 685'000 Franken. Den Mitarbeitenden auf allen Stufen und in allen Aufgabenbereichen der Gemeinde kann wiederum ein sehr kostenbewusstes Handeln attestiert werden.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Investitionsausgaben von 3 Millionen Franken ab (ergänztes Budget: 5,2 Millionen Franken). Die Bilanzsumme beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf 79,48 Millionen Franken, was einer Abnahme von 0,7 Millionen Franken entspricht.

Nach Verbuchung des Ertragsüberschusses beträgt der kumulierte Bilanzüberschuss 24,68 Millionen Franken. Dagmersellen verfügt somit über ein Nettovermögen von 703 Franken pro Einwohner/in. Alle Vorgaben zu den Finanzkennzahlen werden eingehalten.

Die Jahresrechnung 2022 wurde von der externen Revisionsstelle geprüft. Die detaillierten Informationen werden mit der Botschaft zur Gemeindeversammlung an alle Haushalte zugestellt.

**Erfreuliche Steuerabrechnung 2022**
Der Gesamtbetrag aller Steuererträge belief sich 2022 auf 18,54 Millionen Franken und übertraf damit den Budgetwert um rund 700'000 Franken. Bei den Steuererträgen der natürlichen Personen durften gegenüber dem Budget 223'000 Franken Mehreinnahmen verbucht werden. Bei den Steuererträgen der juristischen Personen wurde der Budgetwert um 534'000 Franken übertroffen. Das Total bei den Sondersteuern fiel insgesamt um rund 71'000 Franken tiefer aus als budgetiert. Dieser Minderertrag wurde bei den Grundstückgewinnsteuern (-38'000 Franken) und den Erbschaftssteuern (-33'000 Franken) verursacht. Die Handänderungssteuern schliessen gemäss Budget.

Der Gemeinderat dankt den Steuerpflichtigen für die fristgerechte Begleichung der Steuern bestens.

**Demission in der Bildungskommission**
Claudia Dettwiler-Eichenberger (FDP) hat aus beruflichen und persönlichen Gründen den Rücktritt als Mitglied der Bildungskommission auf 31. Juli 2023 erklärt. Sie wurde auf 1. Januar 2017 in die damalige Schulpflege gewählt, kurz bevor diese in die heutige Bildungskommission umgewandelt wurde. Sie setzte sich während ihrer 6 ½-jährigen Amtszeit mit viel Engagement und Kompetenz für die Belange der Schulen Dagmersellen und der Bildungskommission ein. Der Gemeinderat bedauert die Demission und dankt Claudia Dettwiler-Eichenberger für die konstruktive Zusammenarbeit bestens. Die offizielle Verabschiedung erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023.

Die Ersatzwahl für ein Mitglied der Bildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2020 – 2024 wurde auf 18. Juni 2023 angeordnet. Wahlvorschläge müssen bis spätestens Montag, 1. Mai 2023, 12:00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei Dagmersellen eintreffen. Wird als Mitglied der Bildungskommission nicht mehr als eine Kandidatur eingereicht, so ist die vorgeschlagene Person in stiller Wahl gewählt und die Urnenwahl findet nicht statt. Die Anordnung und das Wahlvorschlagsformular sind auf www.dagmersellen.ch ersichtlich.

**Neuer Präsident der Bildungskommission**
Nachdem für die Ersatzwahl bis zum Eingabeschluss nicht mehr als ein Kandidat vorgeschlagen wurde, ist Sebastian Zillig (Die Mitte), Gartenweg 11, Dagmersellen, in stiller Wahl als Präsident der Bildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2020–2024 gewählt. Der auf 14. Mai 2023 angesetzte erste Wahlgang findet somit nicht statt.

Der Gemeinderat gratuliert dem Gewählten und dankt ihm für das künftige Engagement. Die Ersatzwahl wurde notwendig, nachdem Judith Fölmli-Duss (Die Mitte) nach sieben Jahren auf 31. Juli 2023 zurücktritt.

**Personelles aus der Gemeindeverwaltung**
Im vergangenen Quartal konnten folgende Mitarbeitenden der Gemeinde Dagmersellen ein Dienstjubiläum feiern:

**Stephan Affentranger** (Betriebsmitarbeiter Sportplatz Uffikon, 20 Jahre)

**Hans Fellmann**
(IG-Verwalter Spycher und MZH Uffikon, 15 Jahre)

**Andrea Wilhelm-Schenker**
(Vermieterin MZH Uffikon, 15 Jahre)

**Alisa Morier**
Sozialarbeiterin Soziale Dienste, hat den Fachkurs Praxisausbildung, welcher gleichzeitig die Anerkennung als Praxisausbildende für Fachhochschulstudierende bedeutet, und die integrative Erziehungsberater/innen-Ausbildung erfolgreich absolviert.

Der Gemeinderat gratuliert den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich zum Jubiläum bzw. Erfolg und freut sich auf die weiterführende konstruktive Zusammenarbeit.

## Kurzmitteilungen

Der Gemeinderat hat den Gestaltungsplan Schmittenhof für die Grundstücke Nr. 337, 340 und 1557, Baselstrasse, GB Dagmersellen, genehmigt.

Der Gemeinderat hat den Gestaltungsplan Hubel (Moosgasse), GB Buchs, aufgehoben und gleichzeitig den Gestaltungsplan Burgweg für das Grundstück Nr. 54, Moosgasse, GB Buchs, genehmigt.

## Informationsabend Buchs

**Am Donnerstag, 11. Mai 2023, 19:30 Uhr, Bühne Mehrzweckhalle Buchs, findet der Informationsabend für die Bevölkerung von Buchs statt.**

Der Gemeinderat wird über die Temporeduktion Wauwilerstrasse, die Arbeitsgruppe Stärkung Identifikation, die Erneuerung der Dorfeingangsstelen, den Kulturfonds und die Signalisation Ortsbeginn informieren. Im Anschluss werden Fragen und Anliegen entgegengenommen und beantwortet. Der Gemeinderat lädt die Buchser Bevölkerung herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

# Baubewilligungen

**Das Regionale Bauamt hat im Zeitraum vom 4. März 2023 bis 5. April 2023 für die Gemeinde Dagmersellen folgende Baubewilligungen erteilt:**

**Baugenossenschaft Unterdorf Dagmersellen, 6252 Dagmersellen**, Abbruch alter Kindergarten (Geb.-Nr. 621), Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit Erweiterung Einstellhalle auf den Grundstücken Nrn. 1332, 1333, 1387 und 1555, Geb.-Nrn. 982, 983, 663a, Rosengarten 2 und 6, Dagmersellen

**Gezolan AG, Werkstrasse 30, 6252 Dagmersellen**, Neubau Pausenplatz auf dem Grundstück Nr. 451, Werkstrasse 30, Dagmersellen

**Kanton Luzern, Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen, Brünigstrasse 25, 6002 Luzern**, Erstellung provisorischer Aufenthaltsraum für Asylunterkunft aus drei Containern auf dem Grundstück Nr. 140, Stermelstrasse 1, Dagmersellen

**Kunz Markus, Dorfstrasse 20, 6211 Buchs**, Neubau Carport mit Velogarage auf dem Grundstück Nr. 1, Geb.-Nr. 35a, Dorfstrasse 20, Buchs

**Lang Erwin und Theresia, Sunnefeld 1, 6253 Uffikon**, Heizungssanierung: Ersatz Luft/Wasser-Wärmepumpe (innen) auf dem Grundstück Nr. 447, Geb.-Nr. 228, Sunnefeld 1, Uffikon

**Löwen Immobilien AG, Werkstrasse 22, 6252 Dagmersellen**, Gestaltungsplan Löwenareal auf den Grundstücken Nrn. 312 und 179, Baselstrasse 8, 10, 12, 14 und 16, Dagmersellen

**Stalder Generalunternehmungen GmbH, Littauerboden 1, 6014 Luzern**, Planänderung div. Anpassungen der Raumeinteilung und Fenstereinteilung, zusätzliches UG bei MFH 3 auf den Grundstücken Nrn. 517, 518, 529, 530, 531 und 532, Geb.-Nrn. 266 - 273, Chilefeld 1–6, Uffikon

**Steiner Christoph und Nicole, Lorenzweg 9, 6252 Dagmersellen**, Ersatzneubau Wohnhaus mit Ökonomieteil und neuem Reit- und Allwetterplatz auf dem Grundstück Nr. 539, Geb.-Nrn. 147/a/g/h, Weidhof 1, Dagmersellen

AUS DER SCHULLEITUNG

# Lehrkräftemangel als Chance zu neuen Wegen

**Seit längerer Zeit zeichnet sich in der gesamten Schweiz ein Fachkräftemangel ab, wovon auch der Bildungsbereich nicht verschont bleibt. Es herrscht ein akuter Mangel an Lehrkräften.**

So fehlten im Kanton Luzern vor den letzten Sommerferien noch über 150 Lehrpersonen und auch fürs kommende Schuljahr sieht es düster aus. Obwohl es genügend Studienabgänger*innen an den Pädagogischen Hochschulen gibt, bleiben viele Stellen unbesetzt. Viele ausgebildete Lehrkräfte bevorzugen ein Teilzeitpensum, weshalb die Schulen mehrere Personen benötigen, um ein Vollzeitpensum abzudecken. Durch den stetigen Bevölkerungszuwachs steigt auch weiterhin die Anzahl der Lernenden.

In diesem Schuljahr blieben auch die Schulen Dagmersellen, Uffikon, Buchs von dieser Problematik nicht ganz verschont. So konnten bis zum Start des Schuljahres 2022/2023 zwei Stellen nicht besetzt werden. Um an den Schulen Dagmersellen trotz fehlenden Lehrpersonen auch weiterhin einen professionellen und qualitativ hochwertigen Unterricht gewährleisten zu können, wurde der Entschluss gefasst, die 5./6. Mischklasse in Dagmersellen aufzulösen. Dabei wurden die 5. Klässler*innen auf die bestehenden 5. Klassen in Dagmersellen und Uffikon aufgeteilt und die Lernenden der 6. Stufe ergänzen neu die 6. Klasse in Uffikon. Damit das logistische Problem der Schülerbeförderung gelöst werden konnte, wurde ein zusätzlicher Schulbus inklusive Fahrer*in angemietet. Gesamthaft besuchen im aktuellen Schuljahr 18 Lernende aus Dagmersellen die Schule in Uffikon. Sie haben sich in den Klassen gut eingefügt und sich sehr schnell an die neue Situation gewöhnt (siehe Interviewantworten der Schüler*innen). Der Standortwechsel ist zudem für die Lernenden auch eine Bereicherung, da sie viele neue Freunde ausserhalb ihres Wohnortes gefunden haben. Gleichzeitig erreicht man durch diese Massnahme eine gerechtere Verteilung der Schüler*innenzahl pro Klasse, sodass die Schüler*innen in ausgeglichenen Klassen unterrichtet werden können und alle die ungefähr gleichen Voraussetzungen und Chancen haben. Dank der guten Organisation durch die Schulleitung, der Bereitschaft der betroffenen Schüler*innen, Eltern und Lehrpersonen ist dieser Schulstandortwechsel problemlos vonstattengegangen. Um auch in Zukunft allen Schüler*innen die gleichen Chancen und Voraussetzungen in Punkto Klassengrösse gewährleisten zu können, haben Bildungskommission und Schule beschlossen, in den kommenden Schuljahren, wenn zweckmässig, die Klassen (ab 3. Klasse) von Dagmersellen und Uffikon auszugleichen, zumal an der Bewerbungsfront ebenfalls noch kein Licht am Horizont zu sehen ist. Wir sind dankbar, die Lernenden weiterhin mit aller pädagogischer Professionalität unterrichten zu können.

Aussagen aus Interviews von Lernenden aus Dagmersellen die im aktuellen Schuljahr den Unterricht in Uffikon besuchen:

**«ANFÄNGLICH WAR ES ETWAS KOMISCH, WURDE ABER IMMER LEICHTER UND MAN HAT SICH SCHNELL DARAN GEWÖHNT. NUN IST ES EINFACH NUR NOCH COOL.»**

**«ICH HATTE SCHON FREUNDE VON UFFIKON AUS DEM FC, NUN HABE ICH ABER NOCH VIELE MEHR DAZU GEWONNEN.»**

**«ES BRAUCHTE ETWAS ANGEWÖHNUNGSZEIT AN DEN SCHULBUS, DIE NEUE UMGEBUNG UND DIE NEUEN KINDER. MAN GEWÖHNT SICH ABER SCHNELL DARAN, ES IST COOL.»**

**«EIGENTLICH HAT SICH NICHT VIEL GEÄNDERT. WIR HABEN IMMER NOCH DEN GLEICHEN SCHULWEG, EINFACH, DASS WIR IN DAGMERSELLEN STATT INS SCHULHAUS IN DEN SCHULBUS EINSTEIGEN.»**

**«IN UFFIKON SIND ES WENIGER KINDER, SOMIT GIBT ES AUCH WENIGER AUSEINANDERSETZUNGEN BEIM FUSSBALLSPIELEN.»**

**«IN UFFIKON HAT MAN ETWAS ANDERE SCHULZEITEN – WIR SIND 5 MINUTEN FRÜHER ZU HAUSE, DAS IST TOLL.»**

**«IN UFFIKON IST ALLES ETWAS ÜBERSICHTLICHER UND MAN HAT VIELE TOLLE ANLÄSSE (SCHULKILBI, THEATER,…). AUCH DIE BUSFAHRERIN IST SEHR NETT.»**

## Tagesstruktur Dagmersellen/Buchs/Uffikon

Bald ist Anmeldezeit für das neue Schuljahr

**Schnuppernachmittag**
14.06.2023
13.30-15.30 Uhr
Anmelden per E-Mail:
betreuung@schulen-dagmersellen.ch

**Angebote:**

-Frühstunde (7.00-8.00) Uffikon, Buchs, Dagmersellen
-Mittagstisch (11.45-13.15) Dagmersellen
-Nachmittag (13.15-15.15) Dagmersellen
-Abend (15.15-18.00) Dagmersellen
-Husiträff (15.15-16.15 oder 16.15-17.15) Uffikon, Dagmersellen

(Die Angebote finden alle von Montag bis Freitag statt, ausser der Husitäff ist von Montag bis Donnerstag)

**Infos:**

E-Mail: betreuung@schulen-dagmersellen.ch, Tel: 062/ 748 52 17
Homepage: schulen-dagmersellen.ch / Angebote / Tagesstruktur
(Tarife, Konzept, Anmeldung, Beschreibung der Angebote, Ferien)

Milena Fessler (Leitung Betreuung) gibt Ihnen gerne Auskunft!

AUS DER SCHULLEITUNG

# Förderprogramm für Schulen mit besonderem Profil

**Seit dem Schuljahr 2022/23 sind die Primarschulen Dagmersellen teil des Förderprogramms für Schulen mit besonderem Profil. Schulen die an diesem Projekt teilnehmen engagieren sich im Rahmen der Umsetzung des Lehrplan 21 über längere Zeit für ein bestimmtes Thema und bilden so ein individuelles pädagogisches Schulprofil.**

Die Primarschulen Dagmersellen wurden im Frühjahr 2022 für das Profil Umweltbildung angemeldet und aufgenommen. Umweltbildung umfasst verschiedene Themenbereiche (nicht abschliessend):

- Natürliche Systeme wie Wasser, Boden, Klima, Wald, …
- Naturbeziehung, Naturerlebnis, Naturwert
- Menschliche Nutzung der Umwelt und deren Folgen (Energie, Mobilität, Abfall, Ernährung, ...)
- Eigenes Konsumverhalten (Essen, Kleider, Handy, Mobilität, Ferien, ...)

Im aktuellen Schuljahr galt es sich erst einen Überblick zu verschaffen in welchen Bereichen die Primarschulen Dagmersellen bereits vertieft Umwelthemen bearbeiten und Ideen für die künftigen Schwerpunkte zu sammeln. Das Schulgartenprojekt welches seit 2017 besteht, macht einen grossen Anteil der Aktivtäten im Umweltbereich aus und ist seit dem Start kontinuierlich gewachsen. Regelmässig finden aber auch Exkursionen ins Naturlehrgebiet Ettiswil oder Waldtage statt. Im NMG-Unterricht werden Umweltthemen wie beispielsweise Recycling und Kreisläufe oder Ökosysteme so weit wie möglich auch handelnd und aktiv vermittelt. An einer schulinternen Weiterbildung Anfangs März erarbeiteten alle involvierten und beteiligten Lehrpersonen vom Kindergarten, über Basisstufe bis hin zur sechsten Klasse am Mittwochnachmittag Ideen für die weitere Ausgestaltung und Umsetzung des Projektes. Fazit: Die Umweltbildung bietet eine reiche Auswahl an möglichen schulischen Umsetzungsformen und wird an den Primarschulen Dagmersellen auch im nächsten Schuljahr präsent sein.

AUS DEM SCHULALLTAG

# Mit dem Velo unterwegs

**«Juhui», riefen die Schüler*innen der 3. und 4. Klassen in Dagmersellen, als sie nach den Fasnachtsferien erfuhren, dass wir uns in der nächsten Zeit dem Thema Velo und Strassenverkehr widmen. Im Schulzimmer wurden Velos gezeichnet und beschriftet, Verkehrszeichen geübt und im Sportunterricht die Fahrradkünste auf die Probe gestellt.**

Nachdem diese Grundlagen gelegt worden sind, fuhr der Verband Swiss Cycling mit einem grossen Anhänger vor. Was sich darin wohl befindet? Diese Frage war schnell beantwortet. Rose und Damian, die Instruktoren des «bikecontrol», stellten hohe und niedere Rampen, Schanzen, liegende und stehende Stangen und viele Hütchen auf. Die einen Schüler/innen beobachteten dieses Geschehen mit Zurückhaltung – andere konnten es kaum erwarten, dass sie den Parkour absolvieren dürfen.

Die Instruktoren starteten mit einfachen Übungen, aber von Durchgang zu Durchgang steigerte sich der Schwierigkeitsgrad. Schlussendlich fuhren die Kinder Slalom, machten Limbo oder sprangen über Schanzen. Diese natürlich in der Gorilla-Position, welche Rose und Damian gezeigt haben. Als Abschluss erhielten die Schüler*innen einen Velopass. Dieser Event sorgte noch einige Tage für Gesprächsstoff auf dem Pausenplatz und im Schulzimmer.

Bald danach folgte ein weiteres Highlight – der Besuch des Verkehrsgartens in Reiden. Die Tatsache, dass dieser Besuch von der Polizei organisiert wird, sorgte für etwas Aufregung. Diese legte sich jedoch schnell, als die Kinder auf nette Herren trafen. Die Verkehrsinstruktoren transportierten die Kinder in Bussen von Dagmersellen nach Reiden. Dort folgten einige Instruktionen und das Einstellen der Velos und danach ging es auf eingezeichneten «Strassen» für die Lernenden los. Geübt wurden das korrekte Abbiegen, Einspuren, Kreiselfahren und Ausweichen von Baustellen beziehungsweise Hindernissen. Polizisten und Lehrpersonen beobachteten alles genaustens und verteilten falschfahrenden Schüler/innen Bussen. Mit der Rückfahrt nach Dagmersellen endete dieser lehrreiche und abwechslungsreiche Ausflug.

Im und ums Klassenzimmer wurde fleissig weiter an den Verkehrszeichen und Vortrittsregeln geübt, damit die Schüler*innen bestens auf die Veloprüfung in der 5./6. Klasse vorbereitet sind und sich sicher im Strassenverkehrt bewegen können.

AUS DEM SCHULALLTAG

# Politspiel im Bundeshaus

**Rund um den 175. Geburtstag der modernen Schweiz stehen im Bundeshaus diverse Sonderführungen und -angebote zur Auswahl. Die dritte Oberstufe hatte dadurch die Möglichkeit, an einem Politspiel teilzunehmen und selbst in die Rolle der Politiker*innen zu schlüpfen.**

In der insgesamt acht Lektionen dauernden Vorbereitung mussten die Schüler*innen in Kommissionen eine Gesetzesänderung zur bestehenden Bundesverfassung erarbeiten – ein Knochenjob! Es wurde viel gelesen, diskutiert, Argumente dafür oder dagegen gesammelt und besprochen. Das Ziel war, dem Parlament eine mehrheitsfähige Gesetzesänderung vorlegen zu können.

Am 23. März war es dann soweit. Die ganze dritte Oberstufe machte sich auf nach Bern! Zuerst gab es eine einstündige Führung durch das Bundeshaus, in welcher die Kuppel- und Wandelhalle bestaunt wurden. Die gesichteten Bundesräte wurden dabei spontan um ein Selfie gebeten. Anschliessend ging es für die eine Gruppe in den National-, für die andere Gruppe in den Ständeratssaal. Der/Die Kommissionssprecher*in stellte die Gesetzesänderung

den anwesenden Schüleri*nnen vor und versuchte sie mit Argumenten zu überzeugen. Danach war das Rednerpult für alle zugänglich. Es wurde eifrig debattiert und diskutiert, um die zum Ende anstehende Abstimmung über die angepassten Gesetzesartikel zu gewinnen. Im Anschluss informierten die Mediensprecher*innen in der Wandelhalle, vor laufender Kamera, über den Verlauf der Debatte und den Ausgang der Abstimmung.

Abgerundet wurde die Exkursion mit einem Besuch im Kommunikationsmuseum, in welchem auf eine sehr interaktive Weise die gesellschaftlichen und kulturellen Auswirkungen der Kommunikation und ihrer Technologien thematisiert wird.

AUS DEM SCHULALLTAG

# Vernissage der Neigungsarbeiten

**Ein wichtiger Meilenstein in der Berufswahl im 7. Schuljahr ist die Neigungsarbeit. Die Schüler*innen erhalten in einem vorgegebenen Zeitrahmen im Unterricht die Möglichkeit ein frei gewähltes Projekt umzusetzen.**

Entsprechend zur Abschlussarbeit wird neben der Herstellung eines Produktes auch Tagebuch geführt und eine Dokumentation verfasst. Für die Klassenlehrpersonen ist der Einblick in die praktischen Fähigkeiten der Schüler*innen spannend und aufschlussreich, da sie als Klassenlehrpersonen Werken oder Handarbeit meistens nicht selbst an ihren Klassen unterrichten.

Um auch den Eltern die Möglichkeit zu bieten, einen Einblick in die Arbeiten zu bekommen, findet jährlich eine Ausstellung der Arbeiten statt. Kurz vor den Osterferien wurde als krönender Abschluss des Projektes diese Vernissage durchgeführt. Die 50 Jugendlichen der KSS 1 stellten in Schulzimmern und auf dem Gang ihre Produkte aus. Abgerundet wurde die Veranstaltung zudem mit einem Apéro, den Renate Vogt professionell orchestrierte.

Die Vielfalt der präsentierten Projekte war gross: eine Etagere aus Epoxidharz, ein selbst gebautes Longboard, eine Halterung für Kopfhörer, gemalte Kunstwerke, selbst geschreinerte Möbelstücke, eine Website über die Neigungsarbeiten, usw. Ihre Neugier ist geweckt? Dann laden wir Sie ein sich einen tieferen Eindruck zu den Arbeiten zu verschaffen. Eine Übersicht sowie aussagekräftige Informationen und Bilder zu den Neigungsarbeiten finden Sie auf: **www.neigungsarbeit-2023.online**. Nebenbei bemerkt – auch diese Seite Website wurde von einem Schüler im Rahmen dieses Projektes konzipiert und erstellt.

SPITEX DAGMERSELLEN

# Zentralschweizerwoche der Gesundheitsberufe für Jugendliche und Neuorientierende in der Arbeitswelt

**Gesundheitsberufe bei der Spitex Dagmersellen**
Wir gewähren Ihnen am Samstag, den 6. Mai 2023 von 10–12 Uhr einen spannenden Einblick in die Gesundheitsberufe «Fachangestellte Gesundheit EFZ» und «Pflegefachfrau HF». Dabei präsentieren wir Ihnen die zwei Ausbildungen und demonstrieren verschiedene medizinaltechnische Verrichtungen und pflegerischen Tätigkeiten. Auch Sie dürfen sind praxisnah mit den diversen Verrichtungen auseinandersetzten, um ein Gespür für unsere tägliche Arbeit zu erhalten. Vielfältige, spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten erwarten Sie bei Anmeldung über folgenden Link:
xund.ch/woche/erlebnis/medizinische-verrichtungen-und-vorstellung-der-ausbildung-06-05-2023

Da wir die Gesundheit fördern und Ihren Blutzucker stets stabil halten wollen, bieten wir Ihnen Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Wir sind gerne für Sie da – herzlich, professionell und wertschätzend

Wir freuen uns auf Sie!

**Ihre Spitex Dagmersellen**
Mägie Burtolf, Geschäftsleitung

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.spitex-dagmersellen.ch**

## Voranzeige:

Die Mitgliederversammlung findet am

**Montag, 12. Juni 2023**

um 19.30 Uhr im Restaurant Rössli Dagmersellen statt.

## Entlastungsdienst Uszyt:

Fühlen Sie sich einsam und wünschen etwas Gesellschaft, dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Pflegen Sie Angehörige? Wenn Sie sich entlasten möchten, steht Ihnen unser Uszyt-Angebot zur Verfügung. Wir betreuen Ihre Angehörigen in unseren Spitex-Räumlichkeiten.

Am Donnerstagnachmittag von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Spitex-Stützpunkt Dagmersellen.

**Die nächsten Daten:**
20. und 27. April 2023
02., 09., 16., 23. und 30. Mai 2023

Kosten für einen Nachmittag:
Fr. 30.- inkl. Zvieri.

**Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich unter 062 756 00 00**

## Werden Sie Mitglied

**Grosse Aufgaben lassen sich nur gemeinsam erfüllen.**
**Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Spitex Dagmersellen.**

Sie helfen, dass wir unser Angebot laufend verbessern und den Bedürfnissen anpassen können. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur medizinischen und pflegerischen Grundversorgung der Bevölkerung.

**Mitglied:** Jahresbeitrag von 25.– Franken
**Mitglied Plus:** Mit einem Jahresbeitrag von 100.– Franken sind wir im pflegerischen Notfall rund um die Uhr für Sie da.

**Scannen & Mitgliedschaft anmelden →**

**Spendenfonds**
Mit einer Spende ermöglichen Sie uns, auch in Zukunft in schwierigen Lebenssituationen schnell und unbürokratisch Hilfe zu leisten.
IBAN: LUKB CH18 0077 8010 5032 9350 2
Spitex Dagmersellen | Industriestrasse 17 | 6252 Dagmersellen
Telefon 062 756 00 00 | www.spitex-dagmersellen.ch | info@spitex-dagmersellen.ch

AZ EICHE DAGMERSELLEN

# Eiche-Fäscht: Hier spielt die Musik!

Alterszentrum Eiche
6252 Dagmersellen

**Fetzige Musik und feines Essen: diese Kombination gibt es am diesjährigen Eiche-Fäscht vom 6. Mai. Eingeladen ist die ganze Bevölkerung.**

Hand aufs Herz: im Radio läuft einfach keine gute Musik mehr. Am Eiche-Fäscht vom Samstag, 6. Mai, wird das anders sein. Dann sind endlich mal wieder Melodien angesagt, die ankommen. Denn am grossen Oldie-Wunschkonzert spielt DJ Roland Kuster nur das, was seine Gäste hören möchten. Das tönt doch vielversprechend! Auch das Daumherum hat es in sich – das OK um Andrea Strebel, Barbara Winiger und Markus Zemp hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. So gibt es eine Festwirtschaft, einen Grillstand, einen Infostand für Gesundheitsberufe und ein Glücksrad (siehe Programm unten). Eingeladen sind interne und externe Gäste – alle, die Lust auf einen schönen Nachmittag haben.

**Konzert der «Brasselbande»**

Nicht nur musikalisch kommen die Anwesenden auf ihre Rechnung, auch kulinarisch wird aus dem Vollen geschöpft. Das Festessen aus der Eiche-Küche tönt verlockend: Bouillon mit Sherry und Eierfäden, Gemischter Salat mit Croutons und Kernen, Kalbsgeschnetzeltes «Eiche-Art» mit Rösti und Gemüsebouquet. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung für das Mittagessen, das Menü kostet pro Person 28 Franken. Um 13.30 Uhr öffnen zudem der Grillstand und ein kleines Dessertbuffet.

Das Oldie-Wunschkonzert dauert von 13.30 bis 16 Uhr. Krönender Abschluss des diesjährigen Eiche-Fäschts bildet eine musikalische Livedarbietung: die «Brasselbande» lässt den Tag stimmig ausklingen. In dieser Blechmusik-Formation spielt auch Markus Zemp mit, Leiter Betriebsunterhalt in der Eiche. Bewohnende und Angestellte freuen sich auf ein tolles Fest. Mit viel guter Musik.

*Das OK Eiche-Fäscht*

**Anmelden für das Festessen**

bis am 21. April: info@azeiche.ch oder 062 748 68 68

So wie hier am 1. August 2022 soll die Eiche am 6. Mai 2023 wieder voller Gäste sein.

**Willkommen in unserer Cafeteria!**

Die Cafeteria des Alterszentrums Eiche steht auch externen Gästen offen. Das freundliche Servicepersonal bedient täglich zwischen 9 und 17 Uhr. Neu: Ab sofort gibt es eine feine Dessertkarte mit süssen Versuchungen – ein Grund mehr, bei uns vorbeizuschauen.

## EICHE-FÄSCHT
## SAMSTAG, 6. MAI 2023

**MIT TOLLEN HIGHLIGHTS:**

- Festwirtschaft Kuchenbuffet
- Infostand Gesundheitsberufe
- Glücksrad drehen

## PROGRAMM

**Mittagessen** nur mit Anmeldung bis am 21. April 2023

| | |
|---|---|
| **11.30 Uhr** | Apéro |
| **12.00 Uhr** | Festessen (Anmeldung erforderlich) |
| **13.30 Uhr** | Oldie-Wunschkonzert mit DJ Roland Kuster Grillstand, Kuchenbuffet und Glücksrad drehen |
| **16.00 Uhr** | Abschlusskonzert mit Brasselbande |

**AB 13.00 UHR**
Infostand von der Zentralschweizer Woche der Gesundheitsberufe mit diversen Attraktionen

**ANMELDUNGEN:**
info@azeiche.ch
T 062 748 68 68
www.azeiche.ch

JUGENDARBEIT DAGMERSELLEN

# Einladung zum Workshop «Strategie Jugend»

**Sa, 13. Mai 2023, 9.00–13.00 Uhr**
Pfarrei- und Gemeindezentrum Arche, Musiksaal, Dagmersellen

**Seit über 20 Jahren gibt es in Dagmersellen die Jugendarbeit mit einer Jugendarbeitsstelle.**

Die Jugendarbeit soll nun weiterentwickelt werden, in dem die Strategie den heutigen Bedürfnissen der Jugendlichen und dem kantonalen Kinder- und Jugendleitbild angepasst werden soll. Dafür wurden im Vorfeld Jugendliche und Schlüsselpersonen in der Gemeinde Dagmersellen befragt.

Am Samstag, 13. Mai 2023 findet nun im Musiksaal des Pfarrei- und Gemeindezentrums Arche, Dagmersellen, ein Zukunfts-Workshop statt. An diesem Morgen werden die Ergebnisse der Umfragen aufgezeigt und über die Ausrichtung und Weiterentwicklung der Jugendarbeit in allen drei Ortsteilen diskutiert. Die Resultate bilden die Grundlage für die neue Strategie Jugend. Am Workshop werden auch Jugendliche teilnehmen. Der Workshop richtet sich an alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner und wird von der Jugendkommission in Zusammenarbeit mit Büro West organisiert.

Am Mittag ist ein kleiner Imbiss geplant, deshalb wird um Anmeldung gebeten bis am 10. Mai 2023 mittels QR-Code (forms.office.com/e/pSBQypcEBP) oder E-Mail (stefan.blum@hukath.ch).

FDP DAGMERSELLEN

# Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

**Die FDP.Die Liberalen haben anlässlich der Kantonsratswahlen das zweitbeste Resultat aller Parteien in der Gemeinde Dagmersellen erzielt. Für dieses Vertrauen danken wir Ihnen, liebe Wählerinnen und Wähler, herzlichst.**

Unsere zwei Dagmerseller Kandidaten, Sandra Sidler-Wüest und Philipp Bucher, erzielten beide sehr gute Resultate, wobei Philipp Bucher erneut als Kantonsrat bestätigt wurde. Er freut sich, die Anliegen der Bevölkerung weiterhin nach Luzern tragen zu dürfen. Ein einziger Wermutstropfen bleibt: Im Wahlkreis Willisau verliert die FDP einen Kantonsratssitz. Glücklicherweise konnte dieser Verlust durch einen Sitzgewinn in der Stadt Luzern ausgeglichen werden.

Mit einem Glanzresultat in den Regierungsrat gewählt wurde Fabian Peter. Als Bestgewählter gelang ihm die Wiederwahl im ersten Wahlgang. Für den zweiten Wahlgang empfiehlt die FDP die Unterstützung von SVP-Kandidat Armin Hartmann.

**Liebe Dagmersellerinnen und Dagmerseller**

Ganz herzlichen Dank für Ihre grosse Unterstützung bei den Kantonsratswahlen vom 2. April 2023. Sie haben aktiv an den Wahlen teilgenommen und so Einfluss auf die Politik im Kanton Luzern genommen. Ihre Stimme ist für mich Auftrag und Motivation zugleich. Ich freue mich darauf, weitere vier Jahre für die Bevölkerung und die Wirtschaft in der Gemeinde Dagmersellen, im Wiggertal und im Kanton Luzern engagiert und aktiv zu politisieren.

*Ihr Kantonsrat Philipp Bucher*

SVP DAGMERSELLEN

# Vielen Dank!

Am 02.04.2023 haben die Kantons- und Regierungsratswahlen stattgefunden. Das Ergebnis darf sich sehen lassen. Aus dem Wahlkreis Willisau dürfen vier Kandidaten in den Kantonsrat ziehen. Wir danken herzlichst für Ihre Unterstützung.

Die Resultate finden Sie unter:
**www.wahlen.lu.ch**

**info@svp-dagmersellen.ch**
**www.svp-dagmersellen.ch**

**Für Armin Hartmann hat es im 1. Wahlgang leider nicht ganz für den Regierungsrat gereicht.**

Wir zählen am 14. Mai 2023 also nochmals auf Ihre Unterstützung.

DIE MITTE DAGMERSELLEN

# Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung

Die Mitte
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.

**Liebe Dagmersellerinnen und Dagmerseller**

Für die grosse Unterstützung aus allen drei Ortsteilen Buchs, Uffikon und Dagmersellen mit rund 1‘249 Stimmen und das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen liebe Wählerin und Wähler bedanken. Das gute Resultat in meiner Heimatgemeinde hat mich sehr gefreut.

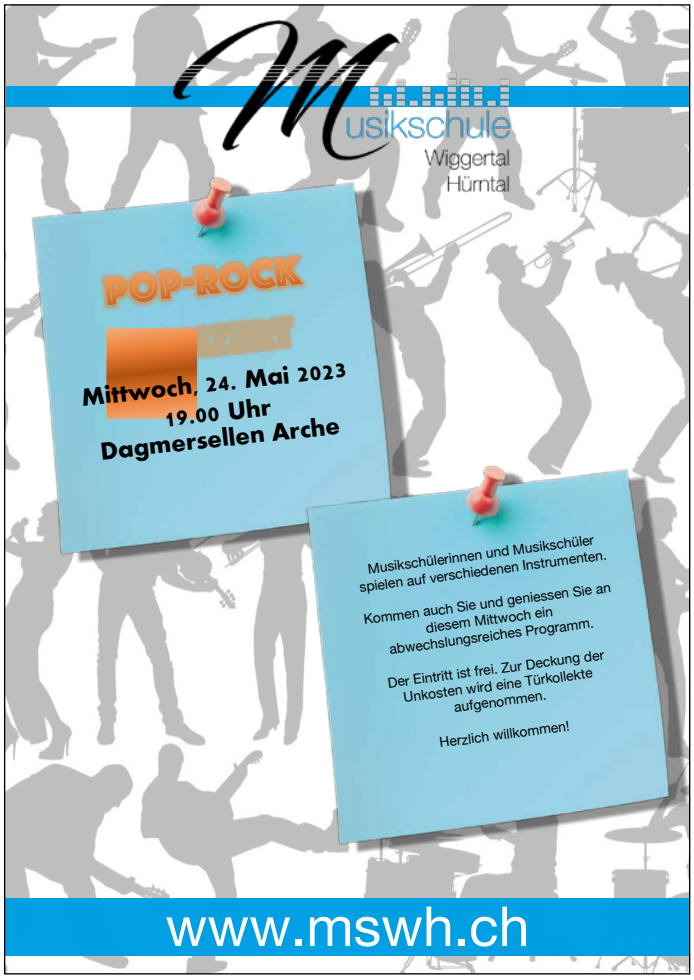
Mit insgesamt 7022 Stimmen im Wahlkreis ist mir auf der Mitte-Liste das sechstbeste Resultat gelungen. Über das Resultat sind wir in der Ortspartei und ich persönlich sehr glücklich. Die gute Wiederwahl ist auch Ansporn und Verpflichtung zugleich die engagierte Arbeit im Rat weiter zu verfolgen. Mit viel Demut und Freude werde ich im Juni in die neue Legislatur 2023-2027 des Kantonsrates Luzern starten. Ich werde mich weiterhin engagiert für die Menschen, das Gewerbe und die Umwelt in unserer Region einsetzen. Ich freue mich als Vertreter von Dagmersellen, dem Hürntal und des Wahlkreises in Luzern in ihrem Sinne politisch Einfluss zu nehmen.

Wenn Sie allenfalls ein politisches Anliegen haben, freue ich mich über Ihre persönliche Kontaktaufnahme. Aber auch wenn Sie mit unserer Arbeit unzufrieden sind, bin ich über Ihre Hinweise froh. So oder so freue ich mich auf die politische Arbeit und den Austausch mit Ihnen.

Herzlichen Dank und beste Grüsse

*Ihr Kantonsrat, Michael Kurmann*

**Die Parteiversammlung der Mitte Dagmersellen findet am 31. Mai 2023 abends im Saal des Hotel Löwen statt.**
Eine Einladung mit Traktandenliste folgt rechtzeitig. Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin heute schon reservieren.



AKZENT PRÄVENTION UND SUCHTTHERAPIE

# Früher Drogenprobleme, heute Handyprobleme?

akzent prävention und suchttherapie

**Heisst Suchtprävention «Komplettes Handyverbot!» oder «Alles ist erlaubt»? Zum 30-Jahr-Jubiläum schildert Akzent Luzern, wie man Sucht gegenübertritt – damals und heute.**

Seit 30 Jahren fragen wir uns, wie man Sucht begegnen und vermeiden kann. Damals war die offene Drogenszene ein riesiges Problem. Aus einer Prophylaxe-Gruppe entstand deshalb 1993 die Fachstelle für Suchtprävention, heute bekannt als Akzent Luzern. Davor stand die Abschreckung und der komplette Verzicht auf jegliche Substanzen im Vordergrund. Bestimmt erinnern auch Sie sich an den Slogan: «Drogen? Nein danke!»

Seither hat sich vieles getan – und manches blieb leider gleich. Obwohl man (Drogen-) Süchtige kaum mehr in der Öffentlichkeit sieht, gibt es sie weiterhin. Weit verbreitet sind heute auch Verhaltenssüchte wie Online- oder Gamesucht. Nur begegnen wir ihnen anders. Inzwischen haben wir dank der Forschung gelernt, dass Angst machen wenig bewirkt. Auch Abstinenz steht nicht mehr zuoberst bei der Suchtprävention – oder könnten Sie beispielsweise, trotz Suchtgefahr, komplett auf Ihr Smartphone verzichten?

Wir alle benötigen Handlungsmöglichkeiten und sogenannte Lebenskompetenzen, die uns grundlegend stärken und, selbst bei Krisen, vor einer Suchtentwicklung schützen. Dazu zählen Selbstvertrauen («Ich bestimme, nicht das Handy»), Resilienz («Auch wenn es reizt weiterzuspielen, lege ich es weg») und Problemlösefähigkeiten («Ich mache ab, statt zu chatten»). Darin schulen wir Schlüsselpersonen in Betrieben, Schulen und Institutionen.

Und was können Sie tun, in der Familie, im Beruf oder in der Freizeit, um sich und andere vor einer Suchtentwicklung zu schützen? Mit unseren Angeboten und unserer Mediothek unterstützen wir Sie gerne dabei.

*Felix Wahrenberger,*
*Teamleiter Prävention*
*Akzent Prävention und Suchttherapie*

Weitere Infos zu unseren Angeboten finden Sie unter **akzent-luzern.ch/praevention**

# Impressum


| | |
|---|---|
| Herausgeberin: | Einwohnergemeinde Dagmersellen |
| Redaktion: | Gemeinderat / Gemeindeverwaltung – Iwan Fellmann<br>Forum Schule – Nicole Zimmerli |
| Koordination: | Gemeindeverwaltung Dagmersellen, Postfach, 6252 Dagmersellen |
| Druck: | Printex AG, Dagmersellen |
| Erscheinen | 8 Ausgaben pro Jahr in den Monaten Januar, März, April, Mai, Juni, September, Oktober, November |

Für Texteinsendungen von Dritten übernimmt die Redaktion keine Haftung und Verantwortung.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.dagmersellen.ch

Die nächste Ausgabe erscheint im Mai 2023. Redaktionsschluss ist am 5. Mai 2023.